



Ihr Kinderlein kommet



1. Ihr Kin - der - lein, kom - met, o
zur Krip - pe her kom - met in



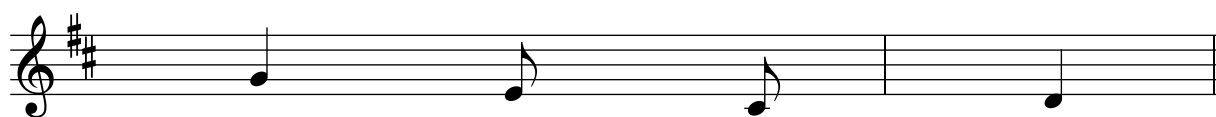
kom - met doch all, und
Beth - le - hems Stall



seht, was in die - ser hoch - hei - li - gen



Nacht der Va - ter im Him - mel für



Freu - de uns macht.

O seht in der Krippe im nächtlichen Stall, / seht hier
bei des Lichteins hellglänzendem Strahl / in
reinlichen Windeln das himmlische Kind, / viel
schöner und holder, als Engel es sind.

Da liegt es, das Kindlein, auf Heu und auf Stroh, /
Maria und Josef betrachten es froh, / die redlichen
Hirten knien betend davor, / hoch droben schwebt
jubilend der Engelein Chor.

O beugt wie die Hirten anbetend die Knie, / erhebet
die Hände und danket wie sie; / stimmt freudig, ihr
Kinder, wer sollt sich nicht freun? / stimmt freudig
zum Jubel der Engel mit ein.

Psalmgebet mit Kehrsvers

Gott kommt! - Öffnet eure Herzen für ihn!

Liedvers: Mitten in der Nacht

Mitten in der Nacht,
ist ein Stern erwacht,
kündet allen nah und fern,
die Geburt des Herrn.

Liedvers: Da war im Dunkeln

Da war im Dunkeln
ein helles Funkeln,
da war ein Leuchten in der Nacht,
da war ein Singen,
ein helles Klingen,
das hat uns alle froh gemacht.

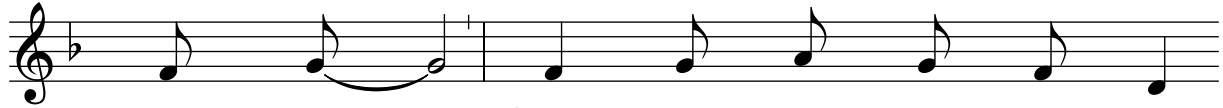
So kam das Licht in unsere Dunkelheit,
so kam das Licht in unsere Einsamkeit,
sie wurde plötzlich zur Vergangenheit
und mit ihr ging auch alle Traurigkeit.

So kam das Licht zu uns herein
und ließ und plötzlich glücklich sein.

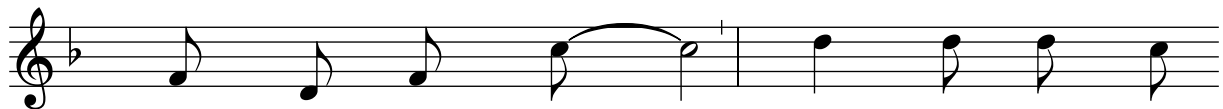
Stern über Bethlehem



1. Stern ü - ber Beth - le - hem, zeig uns



den Weg, führ uns zur Krip - pe hin,



zeig, wo sie steht, leuch - te du uns



vor - an, bis wir dort sind, Stern ü - ber



Beth - le - hem, führ uns zum Kind!

2. Stern über Bethlehem, nun bleibst du stehn /
und lässt uns alle das Wunder hier sehn, / das da
geschehen, was niemand gedacht, / Stern über
Bethlehem, in dieser Nacht.

Alle Jahre wieder

1. Al - le Jah - re wie - der
kommt das Chri - stus - kind,
auf die Er - de nie - der
wo wir Men - schen sind.

Alle Jahre wieder kommt das Christuskind auf die Erde nieder, wo wir Menschen sind
Kehrt mit seinem Segen ein in jedes Haus, geht auf allen Wegen mit uns ein und aus
Geht auch mir zur Seite still und unerkannt, dass es froh mich leite an der lieben Hand

Wir wünschen Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest!